



Leibniz-Institut für Resilienzforschung

Die Leibniz-Institut für Resilienzforschung (LIR) gGmbH ist ein wissenschaftlich eigenständiges, außeruniversitäres Forschungsinstitut mit dem Ziel der Erforschung des Phänomens der Resilienz, d.h. der Aufrechterhaltung bzw. raschen Wiederherstellung der psychischen Gesundheit während oder nach akuten oder chronischen stressvollen Lebensumständen. Sie untersucht die Mechanismen, die Resilienz vermitteln, entwickelt Resilienz fördernde Interventionen und implementiert wirksame Interventionen in die Gesundheitsfürsorge in Betrieben, Schulen oder Universitäten.

Im Rahmen einer Forschungsförderung durch das Europäische Parlament suchen wir für das Kooperationsprojekt „**Resilience amid the COVID-19 pandemic in the European Union**“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine wissenschaftliche Hilfskraft (m/w/d) im Umfang von 19 Stunden/Woche befristet auf 4 Monate

Mittels systematischer Evidenzsynthesen und Metaanalysen untersucht das Projekt die psychosozialen und psychischen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie in der Europäischen Bevölkerung sowie Risiko- und Schutzfaktoren für die psychische Gesundheit. Ziel ist es, auf Basis der vorhandenen Evidenz, politische Handlungsoptionen („policy options“) für Entscheidungsträger*innen in den Europäischen Mitgliedsstaaten abzuleiten. Zur Evidenzsynthese sollen insbesondere neuere Ansätze zur Automatisierung bei der Erstellung systematischer Reviews (z. B. Machine-Learning) erprobt und angewandt werden.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Einarbeitung in verschiedene Literatur-Datenbanken (z. B. spezifische COVID-19-Datenbanken) und Netzwerke (z. B. Microsoft Academic Graph)
- Einarbeitung in Programme zur Studienselektion und Datenanalyse (z. B. EPPI-Reviewer)
- Mitarbeit bei der Entwicklung der Suchstrategie und der Erstellung von regulatorischen Dokumenten (z. B. Review-Protokolle)
- Mitarbeit bei der Studienselektion, insbesondere unter Verwendung von Machine-Learning
- Mitarbeit bei der Datenextraktion, Datenanalyse und -synthese (z. B. Metaanalysen)
- Wissenschaftliche Begleitung über den gesamten Förderzeitraum in enger Abstimmung mit den Projektleiter*innen und Kooperationspartner*innen (Ludwig-Maximilians-Universität, München; Norwegian Institute for Public Health, Oslo; Department of Neurology, Public Health and Disability, Fondazione IRCCS Istituto Neurologico Carlo Besta, Mailand)
- Unterstützung bei der Aufarbeitung der Ergebnisse für den finalen Projekt-Report und die Publikation der Ergebnisse in wissenschaftlichen Fachjournalen
- Teilnahme an Projekttreffen

Die ausgeschriebene Stelle ist in der **Arbeitsgruppe Univ.-Prof. Dr. Klaus Lieb** des LIR angesiedelt. Diese beschäftigt sich u.a. mit Resilienzinterventionen und der Erstellung systematischer Übersichtsarbeiten und Metaanalysen nach den Methoden der Cochrane Collaboration.

Wir erwarten ein abgeschlossenes Bachelor-Studium (z. B. Psychologie), Interesse an der Thematik Resilienz sowie erste Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten, idealerweise im Bereich Systematische Reviews/Metaanalysen. Zudem verfügen Sie über ausgeprägte Statistikkenntnisse und sind versiert im Lesen und Verstehen wissenschaftlicher Publikationen. Sie arbeiten gerne in einem interdisziplinären Team von Wissenschaftler*innen und verfügen über die Fähigkeit zum strukturierten und eigenständigen Arbeiten. Flexibilität in der zeitlichen Planung, ein zuverlässiger und gewissenhafter Arbeitsstil, Belastbarkeit, ein hohes Maß an Eigeninitiative und Kreativität sowie sehr gute Englischkenntnisse runden Ihr Profil ab.

Wir bieten:

- ein anspruchsvolles, hoch dynamisches und wissenschaftsgetriebenes Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien, Verantwortung und großem Gestaltungsspielraum
- Einblicke in Forschungsabläufe in der internationalen COVID-19-Forschung zur psychischen Gesundheit
- flexible Arbeitszeiten
- Einführung und Weiterbildung im wissenschaftlichen Arbeiten

Die Vergütung erfolgt gemäß der Entgelttabelle für wissenschaftliche Hilfskräfte. Alle fachlichen Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Angela Kunzler (angela.kunzler@lir-mainz.de).

Haben wir Sie angesprochen? Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung ausschließlich per E-Mail und in einer zusammenhängenden PDF-Datei **bis zum 12.03.2020** an: recruiting@lir-mainz.de. **Bitte geben Sie im Betreff die Kennziffer LIR_26 an.**

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt (Nachweis erforderlich).

www.lir-mainz.de

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren und als Bestandteil der Personalakte sind § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG und Art. 6 Abs. 1 lit. (b) DS-GVO und, soweit Sie eine Einwilligung erteilt haben, etwa durch Übersendung nicht für das Bewerbungsverfahren notwendiger Angaben, Art. 6 Abs. 1 lit. (a) DS-GVO. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung nach einer Absage ist Art. 6 Abs. 1 lit. (f) DS-GVO. Rechtsgrundlage für die haushalts- und steuerrechtliche Aufbewahrung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO i.V.m. § 147 AO. Berechtigtes Interesse bei Verarbeitung auf der Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. (f) DS-GVO ist die Verteidigung gegen Rechtsansprüche.

Wir benötigen für den Bewerbungsprozess in der Regel keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten i.S.d. Art. 9 DS-GVO. Wir bitten Sie, uns von vornherein keine derartigen Informationen zukommen zu lassen. Wenn solche Informationen ausnahmsweise für den Bewerbungsprozess relevant sind, verarbeiten wir sie zusammen mit Ihren anderen Bewerberdaten. Dies kann beispielsweise Angaben über eine Schwerbehinderung betreffen, die Sie uns freiwillig machen können und die wir dann zur Erfüllung unserer besonderen Verpflichtungen im Hinblick auf Schwerbehinderte verarbeiten müssen. In diesen Fällen dient die Verarbeitung der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung sind dann Art. 9 Abs. 2 lit. b DS-GVO, §§ 26 Abs. 3 BDSG, 164 SGB IX. Ausnahmsweise kann es erforderlich sein, zur Beurteilung Ihrer Eignung für die vorgesehene Tätigkeit Informationen über Ihre Gesundheit oder eine Behinderung oder eine Auskunft aus dem Bundeszentralregister, d.h. über Vorstrafen, einzuholen. Rechtsgrundlage hierfür ist § 26 BDSG.

Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung.

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der des Leibniz-Instituts für Resilienzforschung (LIR) weitergegeben an: Mitglieder der Auswahlkommission, die Personalverwaltung, die/den Gleichstellungsbeauftragte/-n, die Schwerbehindertenvertretung und ggf. den Betriebsrat im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO).

Bei Fragen können Sie sich an die Datenschutzbeauftragte des LIR wenden (datenschutzbeauftragte@lir-mainz.de) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Rheinland-Pfälzischen Datenschutzbeauftragten.

Link zur Datenschutzerklärung der LIR gmbH: <https://lir-mainz.de/datenschutz>